

Bildermaß

Geschichten von der kleinen Hexe

Werner Färber

Maria Wissmann



Mit
Bildern
lesen
lernen



Ein altes Haus am See

Die kleine



Hortense lebt

in einem sehr alten



Es steht direkt an einem



Die grünen



hängen

schräg. Das



ist ganz schief

und krumm. Aber das macht der

kleinen




überhaupt nichts aus.



Solange es nur nicht durchregnet.

Und heute scheint sowieso

die  . Hortense hat

zwischen zwei großen



ihre  aufgehängt.

Sie hat sich ihren großen



über das



gezogen.

Auf einer



sitzt Ferdinand.

Das ist Hortenses





Fast alle anderen  haben



. Das findet Hortense

langweilig. Der  Ferdinand

ist ihr lieber. Eine  surrt um


Hortense herum. Die kleine



verscheucht sie mit der  .

Doch die  kommt wieder.

Ferdinands lange  schnell
hervor. „Danke“, sagt Hortense.

Sie schaut unter ihrem  hervor.

„Gern geschehen“, sagt Ferdinand.

Plötzlich entdeckt die kleine 
einen  . Er kreist

langsam über dem  .

Hortense richtet sich auf.



Sie hebt beide  und sagt:

„Ene mene, dicker ,

den  schützt eine große



!“ Gerade noch rechtzeitig.



Denn schon schießt der 

wie ein  auf Ferdinand

zu, um ihn zu fressen.



Doch unter der umgedrehten



ist der



sicher.

Der




haut sich nur

fürchterlich den



an.

„Danke“, sagt Ferdinand unter

der  . „Gern geschehen“,

antwortet Hortense. Dann macht

es sich die kleine  wieder

in der  gemütlich.

